



Oberösterreich. Start in eine neue Ära.

Text: Regina Time, Michael Maier, LOSM Bernhard Prammer; Foto: Regina Time

Ein frischer Wind weht durch das Lager der oberösterreichischen Luftgewehr- und LuftpistolenschützInnen. Beim renommierten GP of Tyrol zeigte der Oberösterreichische Landesverband eindrucksvoll, dass er sportlich wie strukturell bereit für die Zukunft ist.

Der noch junge Landessportleiter für Luftpistole, Livio Camini, reiste mit sieben SportlerInnen nach Innsbruck. Das Ziel war ambitioniert – Finalteilnahmen und möglichst ein Stockerlplatz – und wurde eindrucksvoll erreicht. Mehrere AthletInnen kämpften sich in die Finalrunden und bestätigten damit den sportlichen Aufwärtstrend im Luftpistolensbereich, allen voran Korbinian Putz vom SV Oberwang, und Doris Emminger von der Union SG Lochen, die beide eine starke Leistung ablieferten.

Auch im Luftgewehrsektor wurden die Karten neu gemischt. Mit der ehemaligen ÖSB-Kaderschützin Regina Time wurde dem langjährigen Landessportleiter Herbert Sperl eine würdige Stellvertreterin zur Seite gestellt. Sie führte in Innsbruck ein starkes Team von zehn jungen Talenten aus Oberösterreich an. Im Mittelpunkt stand die Qualifikation für die U16-, U18- und U22-Europameisterschaft 2026 in Burgas (BUL). Gleich vier Athleten konnten sich mit hervorragenden Leistungen einen Platz auf der Vorschlagsliste für das Präsidium sichern: Tim Starzinger (U16, SV Theuerwang), Tobias Starzinger (U18, SV Theuerwang), Julian Mayrhofer (U18, ASVÖ Pabneukirchen) und Lorenz Egger (U22, Union Naarn; ÖSB). Ein Ergebnis, das den starken Nachwuchs im Oberösterreichischen Landesverband bestätigt. Hinter solchen sportlichen Leistungen stehen Menschen, die mit Leidenschaft und Weitblick arbeiten,



Der oberösterreichische Nachwuchs mit Michael Maier beim GP of Tyrol.

und Trainingsstrukturen, die von möglichst vielen genutzt werden können. Hervorzuheben sind hier vor allem das Trainererteam des ASVÖ Pabneukirchen, Gerald Rumetshofer und Roland Raab – Letzterer war selbst lange Zeit höchst erfolgreich auf internationaler Bühne unterwegs – sowie der Trainer des SV Theuerwang, Michael Maier, der seit Jahren mit seinen AthletInnen für Aufsehen sorgt. Er gilt als Mentor und Unterstützer für viele junge SchützInnen in Oberösterreich und ist als ausgebildeter Übungsleiter eine zentrale Stütze im oberösterreichischen Nachwuchssektor.

Im Großen und Ganzen lässt sich sagen: Die olympischen Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr im Oberösterreichischen Landesverband sind auf dem Weg in eine neue Ära. Mit jungen Führungskräften, starken TrainerInnen und einem hochmotivierten Nachwuchs stellen sich die Weichen deutlich Richtung Zukunft.